

Rundschreiben

07.03.2022

Aktuelles zum Ackerbau

Nach den vergangenen regenreichen Wochen meldet der Wetterbericht nun trockene Witterung mit einer nennenswerten Anzahl an Sonnenstunden. Die Böden werden nun nach und nach abtrocknen und mit den ersten Ackerarbeiten kann begonnen werden. Auch die Temperatursumme von 200°C ist erreicht und so kann die mineralische Andüngung erfolgen. Die Wetterentwicklung, insbesondere die „Stärke“ der Nachfröste, sollte jedoch im Auge behalten werden.

Ab dem 15. März dürfen außerdem N-Min Proben zu Kulturen mit Aussaat ab April gezogen werden. Dies betrifft bei uns einen Großteil der Ackerflächen (Mais und Kartoffeln). Eine rechtzeitige Planung der Beprobung hilft, die Düngebedarfsermittlung mit den aktuellen Nmin- Werten zügig abzuschließen.

Checkliste Ackerbau Frühjahr auf Grünland und Getreide

- Ausbringung Organische Dünger (auf vielen Flächen schon geschehen)
- Neueinsaat Grünland auf Gülle verzichten (Die hohe Salzkonzentration in der Gülle schadet den jungen Wurzeln)
- N- + S-Gaben (flüssig 15/6 - ASS 26 - Kainit - KAS 27)
- Kali / NPK streuen
- Sind noch Unkräuter / Ungräser zu bekämpfen?
- Sind noch andere Schädlinge zu finden?
- Wie sieht meine Grasnarbe aus? (Nachsaat siehe Rückseite, Striegeln)

Herbizidmaßnahmen Getreide

Noch nicht getroffene Herbizidmaßnahmen in Wintergetreide (Novembersaaten) sollten erfolgen, sobald keine Nachfröste mehr zu erwarten sind.

Spätsaat Wintergetreide → Leitunggras Windhalm + breite Mischverunkrautung

Windhalm

Axial 50 0,9 l/ha

+ breite Mischverunkrautung
inkl. Kamille, Klette, Taubnessel, kl. Ehrenpreis
(***bei Tankmischung entweder Dash oder AHL)

+

Biathlon 4D 70 g/ha + 1 l Dash***

Empfehlung → Behandlungen Mitte bis Ende März sind in der Regel ausreichend, und das Risiko von Nachläufern wird reduziert!

Bestände die bereits im Herbst behandelt worden sind, sollten wenn nötig mit an dem Unkraut angepassten Mitteln behandelt werden.

Bitte Rückseite beachten

Vor allem in Wintergerste sieht man in einigen Flächen auf Grund von Manganmangel (Bodenverdichtung, wassergesättigte Böden) starke Gelbfärbungen.

Dort kann eine Gabe von Mangannitrat 1,5 l. + 5 kg Bittersalz Microtop pro ha erfolgen.

Wachstumsreglermaßnahmen → da sollten die Temperaturen erstmal deutlich steigen.

Nachsaat und Neueinsaat von Grünlandflächen

Unter dem Motto „Fit ins Frühjahr 2022“ sparen Sie beim Kauf von hochwertigen Schnitt-Mischungen der Marken Revital 205 oder Mähweide-Mischung Revital 305 bis Ende März 20,00€ /100 kg.

Außerdem halten wir für Sie passende **Nachsaatmischungen** auf unseren Lägern bereit.

Eine dichte, strapazierfähige Narbe ist Grundlage um hochwertiges Grundfutter zu produzieren. Das ist nur mit regelmäßiger Nachsaat im Dauergrünland möglich. Nachsaat in Kombination mit Striegeln bietet außerdem die Möglichkeit, Maulwurfshügel, Verfilzungen und Ungräser (Gemeine Risppe) zu beseitigen und regt zusätzlich die Bestockung an.

Sobald die Witterung es zulässt, sollten erste Maßnahmen erfolgen.

Folgende Punkte sind für eine erfolgreiche Nachsaat wichtig:

- Abhängig von der Bestandesentwicklung & Befahrbarkeit Maßnahmen planen
 - Boden muss für den Striegel trocken sein
 - Bei zu hohem Aufwuchs → Striegeleinsatz schwierig
- Narben mit dem Striegel von alten Pflanzenresten befreien und belüften
 - Bestockung der Gräser anregen
 - Erde verteilen und ein Saatbett für die Nachsaat schaffen, um die Narbenlücken zu schließen
- Nachsaatmenge je nach Lücken im Bestand anpassen (10 - 30 kg / ha)
- Ein Umbruch sollte nur in Erwägung gezogen werden wenn:
 - Starke Bodenstrukturschäden vorliegen
 - Hoher Besatz an Wurzelunkräuter und / oder Ungräser vorliegt

Gerne schauen wir uns Ihre Flächen an!

Unseren Außendienst erreichen Sie unter folgenden Nummern:

Nico Venaas 0172-603 262 7

Günter Ramaker 0173-537 295 2

Christian Schepergerdes 0173-696 168 5

**Weitere Infos zu verschiedenen Kulturen erhalten Sie auch über unsere Whatsapp Gruppen!
Sprechen Sie uns gerne an.**

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Raiffeisen- Waren Ringe- Wielen- Georgsdorf eG